

Kutschenfahrer von 8 bis 80 Jahren

Züchterausritt an Fronleichnam – Odenwälder Natur mit Pferden erleben

Beerfelden. Das Wetter hätte nicht besser sein können und so fanden sich wieder Reiter und Kutschenfahrer aller Stile und Pferderassen an der Reithalle in der Stried ein, um die Natur gemeinsam mit den Vierbeinern zu erleben. Die jüngste Fahrerin war Shirin Mader (RFVO Beerfelden) mit 8 Jahren, der älteste Helmut Trumfheller (RSG Michelshof-Michelstadt) mit 80 Jahren.

Die Strecke führte ins idyllisch gelegene Etzean. Vor dem Start sprachen Ronald Autenrieth, 1. Vorsitzender des Beerfeldener Reit- und Fahrvereins und Karl-Heinz Spatz, 2. Vorsitzender des Pferdezuchtvereins Odenwald/Starkenburger Land ein Grußwort. Die Züchter veranstalten den Ausflug für Reiter und Fahrer gemeinsam mit dem Beerfeldener Reitverein RFVO. Gestärkt mit dem „Bügeltrunk“ und einer kleinen Wegzehrung ging es dann mit weithin hörbarem Hufgetrappel Richtung Galgen und durch den Wald nach Etzean, wo die Familie Hallstein vom Gasthaus „Bauernschänke“ mit Getränken wartete. Alle Teilnehmer erreichten das Ziel ohne Zwischenfälle und bei bester Laune.

Der Rückweg führte auch diesmal wieder über Beerfeldens zentrale Kreuzung, den Metzkeil, vorbei am Rathaus, wo Autos und Motorräder den Vierbeinern gerne die Vorfahrt gewährten. In der Reithalle wurde dann zu Mittag gegessen und der Nachmittag in gemütlicher Runde unter Gleichgesinnten verbracht.

Fabienne Jäger



Im Bild links, die jüngste Fahrerin, Shirin Mader (8 Jahre), und rechts der älteste Fahrer, Helmut Trumfheller (80 Jahre)

